

# Kontakte

## Unsere Mitarbeiter

Pfarrerinnen Ramona Uhlemann	03529/516670
Pfarrerinnen Julia Fricke	035027/5325
Gemeindepädagogin Doreen Heinik	03529/526914
Kantor Vitali Aleshkevich	0176/32085310

## Pfarramt Dohna

Mitarbeiterin Frau Ulrike Rückstadt  
Pfarrstr. 1, 01809 Dohna, Telefon: 03529/516670, Fax: 03529/528379,  
www.kirche-dohna.de, E-mail: kg.dohna@evlks.de;  
Öffnungszeiten: montags, 8.30-12.30 Uhr, dienstags 14.00-18.00 Uhr und donnerstags, 8.30-12.30  
Uhr und 14.00-16.00 Uhr, mittwochs und freitags geschlossen!  
Bankverbindung: Kontoinhaber: Kassenverwaltung Pirna, KD-Bank-LKG Sachsen  
IBAN DE 333 506 0190 1617 2090 19, BIC: GENO DE D1 DKD,  
BLZ: 350 601 90 Kto.: 16 17209 019, Verw.-Zweck: RT 2616 ...  
Friedhof: Kig Dohna, KD-Bank-LKG Sachsen, BLZ 350 601 90, Kto. 16 23100 010,  
Kirchgeldkonto: Kig Dohna, KD-Bank-LKG Sachsen, BLZ 350 601 90, Kto. 16 23100 029

## Pfarramt Burkhardswalde

Mitarbeiterin Frau Heike Ullmann  
Nr. 20, OT Burkhardswalde, 01809 Müglitztal,  
Telefon/Fax: 035027/5325, E-mail: kirche-bw@web.de  
Öffnungszeiten:  
dienstags 13.00-18.00 Uhr sowie donnerstags 9.30-13.30 Uhr,  
Bankverbindung:  
Kontoinhaber: Kassenverwaltung Pirna, KD-Bank-LKG Sachsen, BLZ: 350 601 90  
Kto.: 1617209 019, IBAN DE 333 506 0190 1617 2090 19, BIC: GENO DE D1 DKD,  
Verw.-Zweck: RT 2612 ...

## Pfarramt Maxen

Mitarbeiterin Frau Martina Dittrich  
Maxener Str. 41, OT Maxen, 01809 Müglitztal,  
Telefon: 035206/21402, E-mail: kg.maxen@evlks.de  
Öffnungszeiten: montags, 15.30-18.00 Uhr  
Bankverbindung:  
Kassenverwaltung Pirna, KD-Bank-LKG Sachsen, BLZ: 350 601 90 Kto.: 16 17209 019  
IBAN DE 333 506 0190 1617 2090 19, BIC: GENO DE D1 DKD, Verw.-Zweck: RT 2635 ...

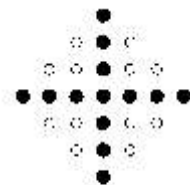
Alle Angaben ohne Gewähr.

Redaktion: Pfarrerin Uhlemann, Pfarrerin Fricke, Frau Heinik, Frau Rückstadt

Druck: Creutz Druck Pirna

Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 4. November 2013



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

# KIRCHENNACHRICHTEN

St. Marien Dohna, Burkhardswalde-Weesenstein, Maxen

Oktober / November 2013



Meine Zeit steht in Deinen Händen.

(Psalm 31,16)

Liebe Gemeinde!

Liebe Leserinnen und Leser unserer Kirchennachrichten!



Schon wieder neigt sich ein Kirchenjahr dem Ende zu. Wie die Zeit vergeht!

Viele Menschen leiden darunter, dass sie zu wenig Zeit haben. Die Aufgaben türmen sich; jede Stunde muss

genutzt sein. Der ganze Tag ist ein einziges Rennen gegen die verstreichende Zeit.

Anderen dehnen sich die Stunden wie Kaugummi. Vielleicht weil sie allein sind und auf die wenigen kostbaren Minuten am Tag warten, wo die Schwiegertochter oder eine Pflegerin vorbei schaut.

Zeit kann uns davonrennen. Zeit kann aufdringlich lang sein. Es ist eine Kunst, das richtige Maß zu finden, im richtigen Takt zu leben. Im Auf und Ab von Bewegung und Ruhe, von An- und Entspannung, Bei-Sich-Sein und Sich-Verausgaben.

Die Turmuhr der Kirche in Bergen auf Rügen sieht auf den ersten Blick völlig normal aus. Und doch hat diese Uhr eine Besonderheit, die sie einmalig macht: Bei dem nach Westen zeigenden Zifferblatt sind zwischen der 11 und der 12 nicht fünf, sondern sechs goldene Pünktchen. So zeigt diese Uhr 61 Minuten im Stundenrund an. (Wer die Geduld hat, möge es auf unserem Titelbild nachzählen.)

Natürlich hat die Stunde auch in Bergen nur 60 Minuten und die Zeit verstreicht hier nicht langsamer als anderswo. Aus der Entfernung wird man auch kaum bemerken, dass an dieser Uhr etwas anders ist.

Doch wer es weiß, der kann die zusätzliche Ziffermarkierung als freundliche kleine Erinnerung verstehen: Nimm dir doch gelegentlich mal eine Extra-Minute Zeit, die zusätzlich da ist, die nicht gefüllt und nicht genutzt werden muss.

Der Gedanke wie es wäre, jede Stunde eine Extra-Minute zu haben, setzt die Fantasie frei. Ich hätte eine Minute, in der ich alle Unruhe lassen kann. In der ich die Augen schließen kann und einfach nur da sein vor Gott.

Der Theologe Jörg Zink hat sinngemäß einmal gesagt: Eine Minute! So viel Zeit kann sich jeder nehmen. Man braucht dich für diese eine Minute wirklich nicht. Man wird dich aber nach dieser Minute besser gebrauchen können, weil du anders wieder kommst.

Man könnte seine Extra-Minuten auch sammeln und dann zu einem jener einsamen Zu-viel-Zeit-Haber bringen, die sich über Gesellschaft freuen.

Oder vielleicht gönnen Sie sich sonntags hin und wieder eine ganze Stunde „Extra-Zeit“ für den Gottesdienst. In diesen Wochen am Ende des Kirchenjahres hören wir dort ja auch wieder viel über die Zeit (und ihr Vergehen). Wir werden erinnert: Zeit ist ein Teil unseres geschöpflichen Daseins. Und genau genommen, ist jeder Augenblick unseres Lebens eine von Gott geschenkte Extra-Minute.

Zusammen mit Pfarrerin Uhlemann und allen Mitarbeiterinnen grüßt Sie Ihre

*Julia Friede*



Trauungen und Ehejubiläen

Gottesdienst zur Eheschließung feierten:  
André und Mandy Kadner, geb. Klosa aus Dohna;  
Florian und Katharina Schmellenkamp, geb. Fleischer aus Dresden

Silberne Hochzeit feierten:  
Andreas und Sabine Haas, geb. Reichstein aus Dohna;  
Mario und Claudia Lerch, geb. Semmann aus Dohna;  
Jörg und Ilona Glöckner, geb. Leipner aus Burkhardswalde;  
Siegfried und Annilore Friedrich, geb. Lösch aus Großröhrsdorf

Goldene Hochzeit feierten:  
Paul und Edith Blaser, geb. Modro aus Dohna

Diamantene Hochzeit feierten:  
Erich und Margot Michael, geb. Passoke aus Mühlbach

„Wer nicht liebt, der kennt Gott nicht; denn Gott ist die Liebe.“ 1.Johannes 4, 8



*Jemanden lieben heißt, ihn so sehen, wie Gott ihn gemeint hat.*  
E. M. Dostojewski



Getauft wurden

Arian und Matteo Klosa, Söhne von André und Mandy Kadner, geb. Klosa aus Dohna;  
Cheyenne Lampe, Tochter von Mario Karsch und Susanne Lampe aus Dohna;  
Terence Rene Walluch, Sohn von Rene und Verena Walluch aus Oberstraubling;  
Monique Loreen Angermann, Tochter von Sven und Annett Angermann aus Biensdorf

“Wohlan, alle, die ihr durstig seid, kommt her zum Wasser!” Jesaja 55,1



Christlich bestattet wurden

Ilse Walther, geb. Hillig aus Dohna, 90 Jahre;  
Marianne Trache, geb. Lütznier aus Dohna, 83 Jahre;  
Irene Weigel, geb. Müller aus Wölkau, 92 Jahre;  
Margarethe Fleischer aus Burkhardswalde, 92 Jahre;  
Günter Schietzold aus Maxen, 82 Jahre  
Außerdem gedenken wir unseres verstorbenen Gemeindegliedes  
Elsa Thomas, geb. Michel aus Köttewitz, 89 Jahre;  
Anna Seiche aus Burkhardswalde, 92 Jahre

“Wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben.” Johannes 11, 24

## Burkhardswalde-Weesenstein

### Gemeindekreise

Offener Gesprächskreis:  
Dienstag, 1. Okt. und 5. Nov., 20.00 Uhr bei  
Familie Köhler, Dahlienweg 3, Burkhardsw.

Frauentage und Gemeindefest:  
Burkhardswalde: Die., 1. Okt., 14.30 Uhr und  
Die., 12. Nov. (zusammen  
mit Nentmannsdorf), 14.30 Uhr  
Nentmannsdorf: Die., 8. Okt., 14.30 Uhr und  
Die., 12. Nov.  
(in Burkhardswalde!), 14.30 Uhr  
Großröhrsdorf: Die., 15. Okt. und  
Die., 19. Nov., 19.00 Uhr  
Weinstube Grahl

### Kinder & Jugend

Christenlehre:  
mittwochs, 17.00 - 18.00 Uhr

## Maxen

### Gemeindekreise

Stunden der Gemeinde:  
Schmorsdorf: Mittwoch, 16. Okt. und  
6. Nov., 15.00 Uhr  
Mühlbach: Freitag, 18. Okt. und  
15. Nov., 14.30 Uhr  
Hausdorf: Dienstag, 8. Okt. und  
12. Nov., 15.00 Uhr

### Kinder & Jugend

Christenlehre:  
freitags, 16.00 - 16.45 Uhr

### Kirchenmusik

Gemeinde singt und klingt:  
dienstags, 18.15-19.15 Uhr

## Dohna

### Gemeindekreise

Gottesdienste im Pflegeheim  
Köttewitz:  
Montag, 7. Okt. und 4. Nov., 10.00 Uhr  
Gottesdienste im Johanniterstift:  
Dienstag, 15. Okt. und 26. Nov., 9.15 Uhr  
Stunde der Gemeinde in Gorknitz:  
Montag, 7. Okt. und 25. Nov., 14.30 Uhr  
Treff für Senioren:  
Freitag, 11. Okt. und 8. Nov., 15.00 Uhr  
Mütterdienst:  
Mittwoch, 9. Okt. und 13. Nov., 19.30 Uhr,  
Männerabend: Mi., 2. Okt. mit Markus  
Schubert, zum Thema "Ausländer" und Mo.  
25. Nov. mit Pfr. Busse über Leben und Werk  
von Sieger Köder, 19.00 Uhr  
Bibel im Gespräch: dienstags, 19.30 Uhr  
Hauskreis: Dienstag, 8. Okt. bei Albrecht,  
Mittwoch, 13. Nov. bei Walter, 20.00 Uhr  
Besuchsdienst: Freitag, 8. Nov., 9.00 Uhr

### Kinder & Jugend

Christenlehre:  
1. - 3. Klasse, donnerstags 14.00 - 15.00 Uhr  
4. - 6. Klasse, donnerstags 15.15 - 16.15 Uhr  
Konfirmanden:  
7. Klasse, dienstags, 16.15 Uhr  
8. Klasse, dienstags, 17.30 Uhr  
Eltern-Kind-Kreis:  
2. Dienstag im Monat, 10.00 - 11.00 Uhr  
Kinderzeit:  
Einladung zum Martinsfest am 11. 11.  
Junge Gemeinde:  
Montag, 7.10., 4.11., 18.00 Uhr  
Band:  
Montag, 14.10., 25.11., 18.00 Uhr

### Kirchenmusik

Posaunenchor: donnerstags, 18.00 Uhr  
Kirchenchor: donnerstags, 19.30 Uhr  
Kurrende: dienstags, 15.15 Uhr

## Besuch in Marienhafe

Gleich zwei regionale Zeitungen brachten unmittelbar nach unserem Besuch einen ausführlichen Bericht von unserem Besuch u. a. unter dem Titel „Gäste aus Burkhardswalde fühlen sich in Marienhafe wohl“. Ja so war es – wir haben uns sehr wohl gefühlt. Dank der guten Vorbereitung durch Frau Grahl aus Großröhrsdorf und Familie Seidel aus Marienhafe haben wir ein sehr gelungenes Fest der Begegnung miteinander feiern können. Am Sonnabend haben wir das Auswandererhaus in Bremerhaven besucht, am Sonntag feierten wir gemeinsam Gottesdienst in Marienhafe, bestiegen den Turm und genossen den herrlichen Rundblick über Marienhafe und Upgant-Schott. Am Nachmittag



besichtigten wir die Seehundaufzuchtstation in Norddeich und machten noch einen Spaziergang zum Deich. Einzelne wateten auch vergnügt durch das Watt. Am Abend gab es ein gemeinsames Abendessen, das der Frauenkreis liebevoll vorbereitet hatte. Nach einem tränenreichen Abschied und einem Reisesegen durch Pastor Wohlberg ging es am nächsten Morgen wieder zurück. Möge uns diese Verbindung noch lange erhalten bleiben.

## Gemeindefahrt nach Schneeberg



Am 22. Juli machte sich ein vollbesetzter Bus mit Dohnaer Gemeindegliedern nach Schneeberg auf, um den 517. Bergstreittag mitzufeiern. Unterwegs hielten wir in Annaberg, um die fast lebensgroßen Krippenfiguren in der Bergkirche zu besichtigen. Im Pfarrhaus Schlettau tranken wir Kaffee. 17.00 Uhr, zwei Stunden vor Beginn des Gottesdienstes, trafen wir in der St. Wolfgangskirche Schneeberg ein und waren überrascht, dass diese schon beinahe gefüllt war. Die Bergparade mit rund 300 Uniformträgern aus den sächsischen Bergstädten, Goslar und Frankreich sowie der Gottesdienst mit dem überwältigenden Gesang aus mehreren tausend Kehlen bleiben unvergessliche Erlebnisse.



## Friedhofsgebührenordnung

Seit September ist für den Friedhof in Burkhardswalde eine neue Friedhofsgebührenordnung in Kraft. Sie gilt für alle künftigen Bestattungen und ab jetzt anfallenden Friedhofsunterhaltungsgebühren (FUG). Alle im voraus bis 2014 bereits gezahlten FUG bleiben gültig. Die neue Gebührenordnung ist im Amtsblatt / Lokalanzeiger Sept. 2013 veröffentlicht und kann dort nachgelesen werden. Sie können Sie auch im Pfarramt erhalten.

## Weihnachtsbaum gesucht!

Wer einen Weihnachtsbaum für die Kirche sponsern möchte, kann sich gern im Pfarramt Dohna melden. Wir möchten ihn uns vorher ansehen, ob er für die Kirche geeignet wäre und übernehmen dann Säge und Transport.

## Danke für 2000 Euro im Briefkasten

Manche Umschläge, die wir im Briefkasten finden, erfreuen uns, andere ärgern uns. Große Augen aber machte eine unserer Mitarbeiterinnen, als sie in ihrem Briefkasten einen Umschlag mit 2000 Euro und der Aufschrift „Für die Orgelsanierung“ fand. Liebe/r anonyme/r Spender/in: Wir bedanken uns auf's Herzlichste bei Ihnen für Ihre Großzügigkeit und Verbundenheit mit unserer Gemeinde! Wir sind guten Mutes, dass wir die Orgelsanierung nächstes Jahr in Angriff nehmen können.



Ein hohes Geburtstagsjubiläum feierten:

Gerhard Kobisch, 70 Jahre, Sürßen;  
 Brigitte Fischer, 75 Jahre, Dohna;  
 Gertrud Ranft, 90 Jahre, Großsedlitz;  
 Ursula Räppe, 85 Jahre, Dohna;  
 Karl-Heinz Drechsel, 75 Jahre, Dohna;  
 Christel Eger, 70 Jahre, Meusegast;  
 Heinz Hartwig, 80 Jahre, Dohna;  
 Auguste Gelbhaar, 104 Jahre, Dohna;  
 Helga Seifert, 70 Jahre, Großsedlitz;  
 Monika Kronberg, 70 Jahre, Großsedlitz;  
 Edith Blaser, 70 Jahre, Dohna;  
 Annelies Fischer, 92 Jahre, Dohna;  
 Herta Kegel, 99 Jahre, Dohna;  
 Gerhard Rührich, 91 Jahre, Heidenau;  
 Anna Seiche, 92 Jahre, Burkhardswalde;  
 Helmut Endler, 85 Jahre, Burkhardswalde;  
 Gisela Winkler, 80 Jahre, Nentmannsdorf;  
 Ilse Hermann, 85 Jahre, Burkhardswalde;  
 Margot Gössel, 92 Jahre, Burkhardswalde;  
 Manfred Fehler, 75 Jahre, Maxen;  
 Siegfried Pöthig, 95 Jahre, Hausdorf;  
 Emmy Fulde, 94 Jahre, Maxen

„Mein Herz ist fröhlich in dem Herrn.“  
 1.Samuel 2, 1

Gott geht mit mir auf meinem Weg. Er beschenkt mich, damit mein Leben gelingt. Er behütet mich. Er hält zwar das Schwere nicht von mir fern. Aber er hilft mir hindurch.

Tim: 2011

## Kirchgemeindevereinigung zum 1.1.2014

Viele von Ihnen haben den langen Prozess des Nachdenkens über die künftige Struktur unserer Kirchgemeinden mit verfolgt. Rund eineinhalb Jahre wurde in den Kirchenvorständen und der eigens dazu gebildeten Strukturgruppe beraten.

Nun haben sich die Kirchenvorstände darauf verständigt, dass sich die Kirchgemeinden St. Marien Dohna, Burkhardswalde-Weesenstein und Heidenau ab dem 1.1.2014 zur neuen Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Heidenau-Dohna-Müglitztal vereinigen werden.

Das bedeutet, dass es einen gemeinsamen Haushaltsplan und einen gemeinsamen Kirchenvorstand geben wird. Dinge, die nicht die Gesamtgemeinde betreffen, sollen in Ortsausschüssen der ehemaligen Gemeindeteile bearbeitet werden. Das Gemeindeleben wird stärker aufeinander abgestimmt werden. Geplant sind mehr gemeinsame Veranstaltungen. Dennoch soll der grundsätzliche wöchentliche Rhythmus der Gottesdienste in allen drei ehemaligen Gemeinden erhalten bleiben. Der Sitz der neuen Gemeinde mit ihrem Pfarramt ist Heidenau. Aber auch in der Verwaltung soll es weiterhin Ansprechzeiten in Dohna und Burkhardswalde geben.

Der Kirchenvorstand Maxen hat beschlossen, dass die Kirchgemeinde Maxen eine eigene Körperschaft öffentlichen Rechtes bleiben soll. Sie wird in ein Schwesterkirchverhältnis mit der neuen Gemeinde eintreten.

## Bünau-Gruft

Sie waren nicht zu übersehen in der zweiten Augusthälfte auf unserem Burkhardswalder Friedhof. Und viele, die ihre Gräber gießen kamen, haben sie getroffen: Drei Wissenschaftler, in Plastikanzüge und Mundschutz gehüllt, die sich in der Bünaugruft unter unserer Trauerhalle zu schaffen machten. Es handelte sich um Archäologen aus Lübeck. Bevor sie ans Werk gehen konnten, hieß es für die Firma Walla/Niederseidewitz die zentnerschwere Betonplatte wegsprengen, die jahrzehntelang den Treppenabgang zur Gruft verdeckt hatte. Täglich zwölf Stunden und länger waren die Archäologen zugange. Stück für Stück wurde alles nach oben getragen, bei Tageslicht in Augenschein genommen, katalogisiert und verstaut. Dana Vick und Dr. Regina Ströbl saßen täglich stundenlang in der Sonne und siebten jeden Kubikzentimeter Schutt durch, um auch die kleinsten Stücke von Grabbeigaben, Inschriften, Sargteilen oder menschlichen Überresten sicherzustellen. Dr. Andreas Ströbl konnte trotz des zum großen Teil katastrophalen Zustandes der geborgenen Sargteile eine große Anzahl Inschriften entziffern. Er machte dabei höchst interessante Entdeckungen, die Rückschlüsse auf das Selbstverständnis und die Frömmigkeit der Bünau zulassen. Mehr soll an dieser Stelle noch nicht verraten werden. Kommen Sie einfach zu unserem

Informationsabend am  
 Donnerstag, 10. Okt., 19.30 Uhr  
 im Gemeinderaum des Pfarrhauses.

Kinder, Kinder ...

Im Sommer hatte die Dohnaer St. Marienkirche viel Besuch von Kindern. Noch vor den Ferien kamen die Kinder der Heinrich-Heine-Grundschule aus Großsedlitz. Mitte Juli hatten sich die Hortkinder aus Dohna zu einer Kinderkirchenführung angemeldet. Besonders interessant fanden sie die Orgel und den Taufstein, verbunden mit der Frage: „Werden die Kinder zur Taufe da ganz reingesteckt?“



Und im August übernachtete eine katholische Kindergruppe bei uns im Gemeindehaus, die sich auf einer Fußwallfahrt von Dresden nach Mariaschein befand. Bei ihrer Andacht in der Kirche fühlten sie sich gleich zu Hause, da unser Altar mit Maria in der Mitte noch aus der katholischen Zeit stammt.

Dacharbeiten am Gemeindehaus Dohna

Wer heute in den Pfarrhof von Dohna fährt, hat den unmittelbaren Blick auf das schöne neue Dach unseres Gemeindehauses. Durch die Schlechtwetterfront nach Pfingsten verzögerte sich der Beginn der Arbeiten. Schließlich versiegte der Regen doch und an den heißesten Tagen des Jahres - bei strahlendem Sonnenschein - konnte die Firma Heistermann Inh. Risse endlich ihre Arbeit beginnen.

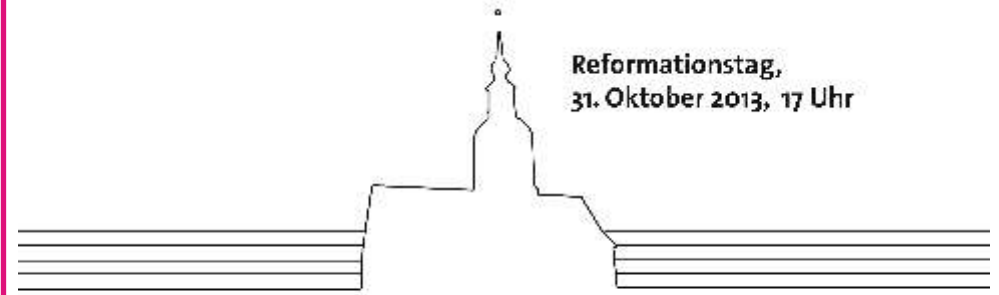


Noch in diesem Jahr soll der Gemeindesaal einen neuen Anstrich bekommen. Die letzte Renovierung ist schon wieder 10 Jahre her.

Konzert zum Reformationstag

*Musik*  
in der Kirche

Reformationstag,  
31. Oktober 2013, 17 Uhr



Kirche Burkhardswalde  
01809 Müglitztal OT Burkhardswalde  
Eintritt frei

Konzert mit dem DFC Dresden in Heidenau



Konzert am Samstag,  
26. Oktober, 16.00 Uhr  
in der Christuskirche Heidenau.  
Der Eintritt ist frei,  
Es wird eine Kollekte erbeten.

Der DFC Dresden - Deutsch-Französischer Chor Dresden - ist ein junger gemischter Chor, der 1996 aus dem Wunsch heraus entstand, den kulturellen Austausch durch die Schaffung und Vertiefung persönlicher Freundschaften zwischen Deutschen und Franzosen mittels einer regelmäßigen nationalen und internationalen Chortätigkeit zu fördern.

Was die rund 30 Sängerinnen und Sänger eint, ist nicht nur die gemeinsame Freude am Singen, sondern auch die Affinität zur Lebensart, Kultur und Musik Frankreichs.

# Jugendgottesdienste

Im Oktober und November sind wir von den JG's Liebethal und Sebnitz zum Jugendgottesdienst eingeladen.

Natürlich machen wir uns auf den Weg dahin. Plant es bitte schon ein und vielleicht können diesmal auch ein paar Eltern mit fahren.

Wir treffen uns 18 Uhr am Gemeindehaus in Dohna.



18.10.2013 - Kirche Liebethal  
15.11.2013 - Kirche Sebnitz

# Rüstzeit "WoGeLe open 14"

17.11. 17:30 Uhr bis 22.11. 09:00 Uhr  
in Pirna Schloßstraße 1 und 6



WoGeLe ist die Rüstzeit im Alltag. Wir werden miteinander leben und so unseren Alltag teilen. Gemeinsam essen, bei den Hausaufgaben helfen und etwas unternehmen bringen die Würze dieser Woche.

Jeder kann seinen normalen Alltag mit Schule, Training, Musik, Hobby durchführen.

Den Höhepunkt jeden Tages erleben wir zum Abendgebet in der Marienkirche.

Bei Kerzenschein den Tag noch einmal vorbei ziehen lassen und Gott sagen, was dir auf dem Herzen liegt. Das alles macht die WoGeLe zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Am Buß- und Betttag machen wir ein gemeinsames Feiertagsprogramm.

Die Rüstzeit ist ein Gemeinschaftsprojekt der Landeskirchlichen Gemeinschaft, der Kirchengemeinde Pirna und der Evangelischen Jugend des Kirchenbezirkes.

Die Anmeldung erfolgt über [www.jugendfest.de](http://www.jugendfest.de)  
Anmeldeschluss: 05.11.2013



# Die Bünau-Gruft

Ein Informationsabend über die Grablege  
in der Burkhardswalder Kirche

Do, 10. Oktober 2013, 19 Uhr, im Pfarrhaus Burkhardswalde



Überblick über die bisherigen Ergebnisse der Bergungs- und Forschungsarbeiten in der Burkhardswalder Bünau-Gruft

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Bibelwoche in Dohna vom  
14.-20. November

In der diesjährigen Bibelwoche beschäftigen wir uns unter dem Motto: "damit wir leben können" mit sieben Abschnitten aus der Josefsgeschichte. Wie in jedem Jahr lädt Sie der Büchertisch zum Stöbern ein.



Donnerstag, 14. November	19.30 Uhr	Josefs Träume	1. Mose 37	Pfarrer Jörg Humboldt
Freitag, 15. November	19.30 Uhr	Josef in Potifars Haus	1. Mose 39	Bischof i. R. Volker Kreß
Samstag, 16. November	19.30 Uhr	Josef im Gefängnis	1. Mose 40	Pfarrer i. R. Günter Hartmann
Sonntag, 17. November	19.30 Uhr	Josef deutet Pharaos Träume	1. Mose 41	Pfarrerin Ramona Uhlemann
Montag, 18. November	19.30 Uhr	Josefs Brüder kommen nach Ägypten	1. Mose 42	Pfarrer Stefan Günther
Dienstag, 19. November	19.30 Uhr	Josef gibt sich seinen Brüdern zu erkennen	1. Mose 45	Pfarrerin Erdmute Gustke
Mittwoch, 20. November	09.30 Uhr	Josefs Versöhnungsbereitschaft	1. Mose 50, 15-26	Prediger Markus Schubert

Baueinsatz und Gemeindehausputz in Dohna am 19. Oktober

Unser Herbstarbeitseinsatz startet am Sonnabend, den 19. Oktober, ab 8.00 Uhr.

Es sind Arbeiten im und rund um das Kirchgemeindehaus geplant. Für ein stärkendes Frühstück wird gesorgt.



### Straßensammlung für das Diakonische Werk Sachsen

Vom 15.-24. November findet wieder eine Straßensammlung für das Diakonische Werk Sachsen statt. Unter dem Motto: „Damit die Saat aufgeht – für Orte guter Nachbarschaft“ ist die Sammlung in diesem Jahr für Projekte bestimmt, die den Zusammenhalt in Städten und Dörfern stärken und fördern soll. Bitte unterstützen Sie die Sammlung mit Ihrer Spende oder der Bereitschaft, selbst mit einer Sammelbüchse loszugehen. Sie erhalten sie in Ihren Pfarrämtern.



Auch in diesem Jahr soll es in der Adventszeit in unseren Gemeinden wieder einen "Offenen Advent" geben. Wenn Sie bereit sind, einen solchen Abend als Gastgeber zu übernehmen, so melden Sie sich bitte bis 26.10. bei: Burkhardswalde/Weesenstein: Silvia Glück: Tel. 035027/5490 Maxen: Uta Faber: Tel. 035027/42214 Dohna: Ulrike Kranz: Tel. 03529/510383, oder in den jeweiligen Pfarrämtern.

### Kirchweih einmal anders in Maxen

Am 20. Oktober feiern wir in Maxen Kirchweih. Die Älteren wissen es noch: Kirchweih war früher ein großes Fest! Lassen Sie uns zu Kirchweih dieses Jahr ein kleines Fest feiern. Wir laden 15.00 Uhr zu einem Kirmes-Kuchen-Kaffee-Klatsch ein. Um 16.00 Uhr beginnt ein Vortrag von Frau Dr. Niggemann-Simon mit dem Thema „Eine Kanzel für magere Pfarrer - ein Ausflug in die Maxener Kirchengeschichte“. In einer anschließenden Andacht wollen wir Gott danken für unser Gotteshaus am Ort. Am Ende haben die Kinder Gelegenheit, mit guten Wünschen gefüllte Luftballons steigen zu lassen.



### Online!

Für die Kinderarbeit in Maxen, Burkhardswalde und Dohna möchte ich gern das Internet nutzen, um Euch über Termine zu informieren. Ihr könnt dort auch Eure Kommentare hinterlassen und Fragen stellen. Allerdings benötigt Ihr einen Zugang, den ich Euch dann frei schalte. Die erste Info betrifft die Bilder vom Kinderkirchentag - im Pfarramt habe ich nun die CD, die ich gern zum Kopieren freigebe - bringt einen USB-Stick mit;

### Martinsfeste 11.11. In unseren Gemeinden

Ladet kräftig zum Martinsfest ein und schaut schon einmal, ob Eure Laterne noch ganz ist. Wenn nicht, dann lohnt es sich, in den Ferien eine zu basteln. Alle Kinderzeitler sind herzlich eingeladen, da das Martinsfest dieses Jahr auf einen Montag fällt.

### Kinderbibelwoche 21. - 25.10. in Dohna

















Für die erste Herbstferienwoche lade ich Euch wieder ins Gemeindehaus nach Dohna ein. Wir werden uns mit den spannenden Geschichten befassen, die Jesus den Leuten erzählt hat. Natürlich gibt es auch wieder Spiel, Spaß und genügend Essen. So könnt Ihr entspannt in die Ferien starten. Meldet Euch bitte schnell dafür an - spätestens bis zum 10.10.2013. Mitarbeiter und Köche suche ich auch noch;



16.00 Maxen, 16.00 Dohna  
16.30 Burkhardswalde



# Gottesdienste Oktober/November 2013

Datum	Dohna	Burkhardswalde	Weesenstein	Maxen
Monatsspruch für den Monat Oktober: Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen. (Hebr. 13, 16)				
06. Oktober 19. Stg. nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Berthold	10.00 Uhr Gottesdienst	12.00 Uhr Andacht	10.00 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
13. Oktober 20. Stg. nach Trinitatis	  10.00 Uhr regionaler Gottesdienst in Burkhardswalde	 12.00 Uhr Andacht		
20. Oktober 21. Stg. nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst	12.00 Uhr Andacht	15.00 Uhr "Kirchweih einmal anders"
27. Oktober 22. Stg. nach Trinitatis	 09.30 Uhr Kirchweihfest mit Chor 	10.00 Uhr Gottesdienst	 12.00 Uhr Andacht zur Kirchweih	
31. Oktober Reformationsfest	10.00 Uhr Gottesdienst 	17.00 Uhr Reformationskonzert		
Monatsspruch für den Monat November: Siehe, das Reich Gottes ist mitten unter euch. (Lk. 17, 21)				
03. November 23. Stg. nach Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis und Agapemahl 	10.00 Uhr Lesegottesdienst mit Frau Buchheim	12.00 Uhr Andacht mit Frau Buchheim	
10. November Drittl. So. d. Kirchenjahres	17.00 Uhr Raststättengottesdienst in Heidenau	 10.00 Uhr Kirchweihfest 	12.00 Uhr Andacht	10.00 Uhr Gottesdienst
17. November Vorl. So. d. Kirchenjahres	19.30 Uhr Bibelwochenabend	10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Müller	12.00 Uhr Andacht mit Prädikantin Müller	
20. November Buß- und Bettag	 09.30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche	 10.00 Uhr Gottesdienst		
24. November Ewigkeitssonntag	 10.30 Uhr Gottesdienst mit Chor 14.00 Uhr Posaunenchor auf dem Friedhof	 10.00 Uhr Gottesdienst	 12.00 Uhr Andacht	 09.00 Uhr Gottesdienst
01. Dezember 1. Advent	10.00 Uhr Familiengottesdienst	 10.00 Uhr Gottesdienst	12.00 Uhr Andacht	15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis



In diesem Gottesdienst feiern wir das Abendmahl



Kindergottesdienst



Kirchenkaffee

Ist kein Pfarrer angegeben, hält der jeweilige Ortspfarrer den Gottesdienst.